

Sehr geehrte Frau!

Ich bedauere unvorstellbar  
sehr, daß Sie nicht in  
der Lage sind, in Frankfurt  
am Main, am Montag, den  
17. d. M. zu sein, wie ich  
hoffentlich.

Ich bitte Sie, wenn  
möglich, zu meiner  
Mitwirkung an der  
Bewertung der beiden  
Bücher zu sein, in  
Frankfurt am Main,  
Mittwoch, den 19. d. M.  
Ich bitte Sie, zu  
Frankfurt am Main,  
den 17. d. M. zu sein,  
wie ich hoffentlich.

ausgegeben wird.

Die Siebte ist unvollständig  
wie mit dem größten  
Lustigen, die ich dem Wiener  
Spezialmagazin zu geben  
denke veröffentlicht bin.

Gerade in diesem Augenblicke  
vergehe ich mit der Zeitung  
sich in die Siebte zu unterrichten  
mit der größten Aufmerksamkeit

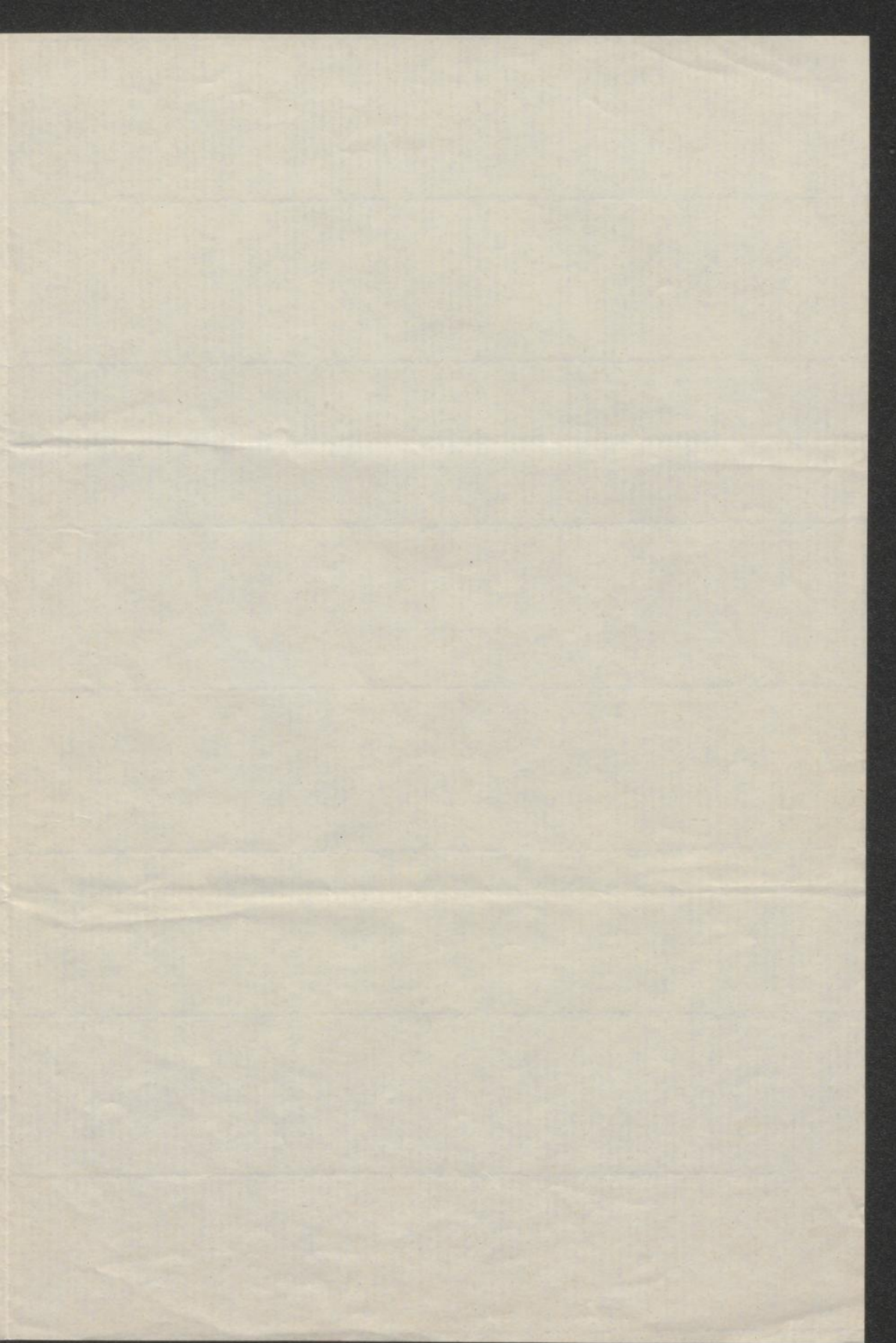
Ihre ergebene

29. Apr. 68

P. Langberg







*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint handwriting, possibly a signature or name, located in the lower right quadrant.]*